

weis dieser wichtigen Hoffnung für das menschliche Herz — nur du verweist auf Dauer und Vollkommenheit.

Mit diesen Betrachtungen erhob ich mich von dem Sessel der Freundschaft, als ich dieses Thal zum ersten Male besuchte, um meinen Weg fortzusetzen. Er führte unter schattichten Wölbungen, wie in einem englischen Garten, schlängelnd am Bache hin. Wie ward ich überrascht, als ich in einiger Entfernung auf einem Postamente eine

Urne mit dem Schmetterling

diesem Sinnbilde der Unsterblichkeit erblickte! Glückliches Zusammentreffen der Ideen! dachte ich bei mir selbst; und doch wirst du manchem Wanderer entgehen, der dieses Thal besucht. — Als ich näher hinzu trat, las ich die belehrende Uberschrift:

Abndung künftiger Bestimmung.

Der vorüber rauschende Bach murmelt gleichsam diese Abndung zu. Der Aschenkrug verkündet zwar Verwesung; aber der darauf befindliche